

# Sitzungsprotokoll

**Gemeinde Lägerdorf**

**Gremium  
Gemeindevertretung**

<b>Tag</b>	<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>
<b>21.08.2014</b>	<b>17.30 Uhr</b>	<b>19.10 Uhr</b>

**Ort**  
**Rathaus, Breitenburger Straße 23 in 25566 Lägerdorf**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Sülau  
Vorsitzender

gez. Jörgensen  
Protokollführer

# Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung  
**der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Lägerdorf**

**am 21.08.2014**

	anwesend	
	<u>ja</u>	<u>nein</u>
<b>LWG-Fraktion</b>		
Gülck, Karl-Heinz 1. stellv. Bgm. -	X	
Sigrid Blendek	X	
Regine Fritz		X
Brigitte Hoffmann		X
<b>SPD-Fraktion</b>		
Heidi Siebrandt	X	
Jörg Anders	X	
Manuela Streich		X
Heiner Sülau - Bürgermeister -	X	
Ingolf Streich		X
Marc Pollex	X	
Manfred Richter		X
Harald Karstens	X	
<b>CDU-Fraktion</b>		
Jürgen Tiedemann 2. stellv. Bgm. -	X	
Regina Christen	X	
Rüdiger Hollm	X	
Burkhard Barthel	X	
Christian Droßard	X	

**Ferner anwesend:**

Frau Gromke und Frau Rogall (bgl. Mitglieder des Finanzausschusses)  
Herr Bauer von der VLP Bauer Projektmanagement GmbH zu TOP 9

Herr Jörgensen als Protokollführer



# Gemeinde Lägerdorf

Partnergemeinde der Stadt Sepopol (Polen)

12.08.2014

**Gemeindevertretung**

## EINLADUNG

Zu einer **öffentlichen** Sitzung der **Gemeindevertretung der Gemeinde Lägerdorf** am **Donnerstag, den 21. August 2014 um 17.30 Uhr** im **Rathaus, Breitenburger Straße 23** in Lägerdorf, werden Sie hiermit eingeladen.

## TAGESORDNUNG

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung
4. Ehrung
5. Errichten einer Leichtbauhalle für den Bauhof
6. Beitritt zur LAG AktivRegion Steinburg
7. Verlängerung des Pachtvertrages mit dem TSV Lägerdorf
8. Mitteilungen und Anfragen
9. Grundstücksangelegenheiten; hier: Kampgelände

*gez. Sülau*  
(Bürgermeister)

**Hinweis:** Es ist zu erwarten, dass über den Tagesordnungspunkt 9 nicht öffentlich beraten und beschlossen wird.

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Es liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor. Eine Aussprache über die Gründe des Ausschlusses der Öffentlichkeit wird nicht gewünscht. Über den Antrag zum Ausschluss der Öffentlichkeit wird in öffentlicher Sitzung entschieden. Es wird der **Beschluss** gefasst,

**Pkt. 9: Grundstücksangelegenheiten, hier: Kampfgelände**

in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung**

Es werden keine Anträge gestellt.

**Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde**

Einwohner sind nicht anwesend..

**Zu Pkt. 3: Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung**

Auf Nachfrage erklärt Bürgermeister Sülau, dass die zur Sitzung am 10.07.2014 angekündigten Unterlagen über die Aussichtsplattform an der Kreidegrube leider immer noch nicht eingegangen sind. Außerdem wird bemängelt, dass auch Grundstücke, die im Eigentum der Firma Holcim stehen, einen ungepflegten Eindruck machen. Es wird gebeten, die Firma Holcim schriftlich hierauf aufmerksam zu machen und um Abhilfe zu bitten.

**Zu Pkt. 4: Ehrung**

Bürgermeister Sülau ehrt Gemeindevertreterin Sigrid Blendek für ihre 6-jährige Arbeit in der Gemeindevertretung.

**Zu Pkt. 5: Errichten einer Leichtbauhalle für den Bauhof**

Bürgermeister Sülau erläutert, dass die Gemeindevertretung in ihrer letzten Sitzung den Sperrvermerk für die Errichtung einer Leichtbauhalle aufgehoben hat. Allerdings haben sich die im Haushalt eingeplanten Kosten in Höhe von 15.000 € nunmehr auf voraussichtlich 23.000 € erhöht, so dass es hier weiteren Beratungsbedarf gibt. Dennoch ist es sein Wunsch, die Halle noch in diesem Jahr aufzustellen.

Im Folgenden entwickelt sich eine angeregte Diskussion hierüber. Für Herrn Tiedemann stellt sich die Frage, ob es nicht andere Alternativen gäbe, und er spricht sich dafür aus, zunächst ein schlüssiges Konzept vorzulegen. Gemeindevertreter Anders hält die Kosten insgesamt für zu hoch, auch er hält es für notwendig, Alternativen zu prüfen. Herr Barthel erwartet ebenfalls vernünftige Unterlagen, die Hand und Fuß haben.

**Beschluss:**

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen verwiesen. Die Verwaltung wird gebeten, bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses eine belastbare Kostenermittlung vorzulegen sowie Alternativlösungen zu prüfen.

**Abstimmungsergebnis: Angenommen bei einer Stimmenenthaltung**

#### **Zu Pkt. 6: Beitritt zur LAG AktivRegion Steinburg**

Allen Gemeindevertretern liegt die Sitzungsvorlage Drucks.-Nr. 24/2014 vor. Es ergeht folgender **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung beschließt, Teil der Gebietskulisse der LAG AktivRegion Steinburg im Rahmen der ELER-Förderung (2014-2023) zu werden. Es wird außerdem beschlossen, die in der Region erarbeitete Integrierte Entwicklungsstrategie (IES) aktiv umzusetzen.

Die Gemeinde ist bereit, für Projekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung die dann erforderliche Kofinanzierung bereitzustellen. Die projektbezogene Bereitstellung von Mitteln ist von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung, Mitglied in der LAG AktivRegion Steinburg zu werden und einen entsprechenden Antrag zu stellen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **Zu Pkt. 7: Verlängerung des Pachtvertrages mit dem TSV Lägerdorf**

Allen Gemeindevertretern liegt die Sitzungsvorlage Drucks.-Nr. 25/2014 vor. Es ergeht folgender **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung beschließt, den anliegenden 1. Nachtrag zum Pachtvertrag über das Vereinsgebäude des TSV Lägerdorf vom 23.06.2004 abzuschließen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Vertrag zu unterzeichnen.

**Abstimmungsergebnis: - Einstimmig -**

#### **1. Nachtrag zum Pachtvertrag über das Vereinsgebäude des TSV Lägerdorf vom 23.06.2004**

zwischen der Gemeinde Lägerdorf,  
vertreten durch den Bürgermeister Heinrich Sülau,

und

dem Turn- und Sportverein Lägerdorf e.V., vertreten durch den 1. Vorsitzenden  
Werner Papist und dem 2. Vorsitzenden Kai Strohbecke

§ 4 Abs. 1 des Pachtvertrages erhält folgende Fassung:

#### **§ 4 Pachtdauer und Übergabe**

(1) Dieser Pachtvertrag endet am 31.12.2043. Er verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht von einer der beiden Vertragsparteien mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Jahresende gekündigt wird.

Lägerdorf, den  
Für die Gemeinde Lägerdorf

Für den TSV Lägerdorf e.V.

Bürgermeister

1.Vorsitzender 2. Vorsitzender

## **Zu Pkt. 8: Mitteilungen und Anfragen**

- Bürgermeister Sülau teilt mit, dass er in der Woche vom 25.08. bis zum 29.08. ortsabwesend ist. Die Vertretung übernimmt Herr Gülick.
- Bürgermeister Sülau berichtet, dass am 27.08. ein Gespräch mit dem Architekten Bley wegen der Sanierung des Rathauses stattfindet und betont, dass die ermittelten Kosten voraussichtlich nicht erreicht werden.
- Bürgermeister Sülau erinnert daran, dass am 05.09. gegen 16.15 Uhr der neue Schulhof eingeweiht werden soll. Er bittet darum, dass möglichst viele Gemeindevertreter hieran teilnehmen.

LVB Jörgensen macht in diesem Zusammenhang Ausführungen zur Finanzierung dieser Maßnahme und betont, dass die Schulhofsanierung insgesamt Kosten von ca. 160.000 bis 165.000 € verursachen wird. Bürgermeister Sülau erinnert daran, dass die Mehrkosten im Wesentlichen durch die Vergrößerung der zu pflasternden Fläche sowie durch die Erneuerung von Kanalleitungen verursacht wurden. Es wird in diesem Zusammenhang um eine Kostengegenüberstellung der jetzigen Gesamtkosten mit den ursprünglich geplanten Kosten gebeten.

- Gemeindevertreter Barthel macht darauf aufmerksam, dass entgegen anderslautender Behauptungen die Heizung in der Schule immer noch läuft. Einzelne Heizkörper sind teilweise sehr heiß.
- Es wird daran erinnert, dass Holcim die Aufgabe hat, den Rundweg um die Kreidegrube frei zu halten. Dennoch sei der Weg in der jüngeren Vergangenheit zum Teil nicht zu passieren gewesen. Deshalb sollte die regelmäßige Instandhaltung bei der Firma Holcim angemahnt werden. Im Übrigen sei auch für den von der Gemeinde zu unterhaltenden Weg vom Kleingartengelände zum Wall in einem schlechten Zustand.
- Auf Nachfrage wird daran erinnert, dass der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung am 23.09.2014 tagen wird.
- Gemeindevertreter Tiedemann macht darauf aufmerksam, dass der Fußgängerüberweg an der Einmündung Liliencronstraße / Breitenburger Straße mangelhaft ausgeführt wurde und sich bei Regenwetter große Lunken zeigen. Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, inwieweit sich die Baumaßnahme noch in der Gewährleistungsfrist befindet.

## **Zu Pkt. 9: Grundstücksangelegenheiten; hier: Kampgelände (nichtöffentlich)**